

Geld und Mehr-Geld

Notizen aus einem Mailaustausch zwischen Peter Arno Frei und Gerhard Tiemeyer

Lieber Peter „Du bist für mich eine Art vertrauensvoller Übersetzer oder Agent für die Finanzwelt. In jüngster Zeit erreichen mich aus dieser Welt immer mehr Einladungen, manche freundlich, manche geradezu bedrängend, Geld mit Kryptowährung zu verdienen. Gleichzeitig spüre ich in mir mehr und mehr den Wunsch, mit Geld ‚grün‘ umzugehen, passt das zusammen oder ist das ein grundsätzlicher Widerspruch?“

Peter: „Das sind zwei getrennte Geschichten. Was interessiert Dich an der Kryptowährung?“

Gerhard: „Mein Verdacht ist, eher ein Gefühl, dass diese Kryptowährung so etwas ist wie materielle Esoterik: Eine nur immateriell existierende Welt von Zahlen, die Menschen in Rechner tippen.“

Bei einer normalen Geldanlage gebe ich im Prinzip irgendwie anderen Geld in der Hoffnung, dass da Menschen so arbeiten, dass ich etwas davon bekomme (Mehrwert). Bei der Kryptogeschichte gebe ich Geld und hoffe, dass die Idee dieses Geldes mehr wird. Also andere Menschen mit in diese Glaubensgemeinschaft eintreten. Diese ‚Währung‘ sind Glaubensgemeinschaften!!! Die funktionieren solange, wie sie größer werden bzw wie der Glaube ‚stabil‘ bleibt. Was meinst Du, ist mein Gedankengang ‚richtig‘?“

Peter: „Ich stimme Dir vollkommen zu. Kryptowährungen sind aus dem Nichts geschaffen worden und sind nicht durch eine Wertschöpfungskette entstanden. Sie sind dennoch eine Möglichkeit, durch meinen Spekulationseinsatz ein Vielfaches zu gewinnen oder auch zu verlieren und alles ohne Einsatz meiner Arbeitskraft bzw. einer materiellen Ressource. Für viele ist es deshalb ein legitimes Spiel, bei dem wie fast immer die wenigen Profis gewinnen und die Masse derjenigen, die auch einmal etwas vom Kuchen abhaben wollen, verlieren.“

Eine normale Geldanlage ist im gesunden Fall so aufgebaut, dass ich mein Geld Menschen zur Verfügung stelle, die daraus einen Mehrwert erzielen, d. h. etwas produzieren was uns dienlich ist und Menschen benötigen. Das kann ein Produkt oder eine Dienstleistung sein. Einen Teil des Ertrags, der erwirtschaftet wird bekomme ich als Ausgleich für das zur Verfügungstellen meines Kapitals und für das von mir eingegangene Risiko, dass ich mein Geld nicht zurückbekomme, wenn sich die Erträge nicht so entwickeln, wie es sein sollte.“

Gerhard: „Was heißt das praktisch: ist es für Menschen, die menschlich handeln wollen dann überhaupt verantwortlich, hier mitzuspielen? Ist das ‚Spiel‘? Ich meine das Wort verharmlost etwas“



Bild von Nattanan Kanchanaprat auf Pixabay

Peter: „Ich persönlich habe keinen Bezug zu Glücksspiel oder Spekulation, da es sich dabei fast immer um eine Umverteilung handelt. „Ihr Geld ist nicht weg. Es hat jetzt nur ein anderer.“ (André Kostolany).

Es ist manchmal auch wie ein brennendes Streichholz, das weitergegeben wird und der letzte verbrennt sich die Finger.

Da ich für mich der Überzeugung bin, dass mein Handeln Folgen hat, prüfe ich genau, ob ich mit den Konsequenzen leben möchte. Das gilt auch, wenn ich es Spiel nenne. „Unwissenheit schützt vor Folgen nicht.“ „Wenn ich inkonsequent bin, erlebe ich konsequent die Folgen meiner Inkonsequenz.“ Manfred Seehofer“

Gerhard: Zugleich wäre ich auf der Suche danach, wo ich Geld ethisch wirklich verantwortungsvoll anlegen kann – denn mit Geld Geld zu verdienen ohne selber arbeiten zu müssen – das ist schon, ehrlich gesagt, sehr reizvoll. Menschen Geld zu leihen und daran zu verdienen finde ich nicht unmoralisch, wenn es transparent ist und eine gegenseitige Bereicherung, also irgendwie Geld als eine Art Energie.

Gibt es so etwas?“

Peter: „Naja, die Frage des Gebens und Zurückbekommens berührt einige grundsätzliche tiefe Themen, zum Beispiel das Geben der Eltern und die Rückforderung von den Jungen im Alter. Praktisch gibt es, zum Glück, wie ich meine, immer mehr „grüne“ Geldanlagen und Versicherungen, wo ich als Anleger oder Kunde prüfen kann, ob und in wie weit meine Werte so gut als möglich umgesetzt werden. Persönlich hat mich diese Herausforderung seit Jahren gepackt. Eine große Auswahl an Informationen und Videos zu nachhaltigen Geldanlagen findet sich auf der Webseite „Gewinn mit Sinn“ unter www.mehrwert-finanzen.de“



Peter Arno Frei

Kontakt: p.frei@mehrwert-finanzen.de